

# STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



**TERMINE UND INFOS**

Unterrombach-Hofherrnweiler

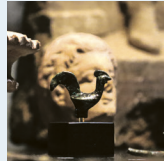
Seite 5



**OSTERN**

Geänderte Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

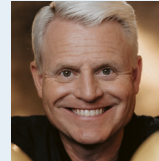
Seite 2



**LIMESMUSEUM**

Familienferien-nachmittag in den Osterferien

Seite 3



**OSTERGESCHENKE**

Mit dem Kleinkunst-Abo Kultur verschenken

Seite 3



**STADTINFO ONLINE**

Über den QR-Code schon mittwochs online lesen.

STÄDTEBAULICHE ENTWÜRFE VORGESTELLT

## Umgestaltung Hallenbad- und Gaskesselareal

Spannende architektonische Ideen standen im Mittelpunkt der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Technik am 19. März. Fünf renommierte Planungsbüros haben Entwürfe für die Entwicklung des Geländes des ehemaligen Aalener Hallenbads sowie des angrenzenden Gaskesselareals erstellt.

Seit der Eröffnung des neuen Hirschbachbads im November 2025 und der Schließung des alten Hallenbads ist es ruhig geworden auf dem Areal zwischen Bleichgartenstraße und Max-Eyth-Straße. Doch das soll sich bald ändern. Auf der frei gewordenen Fläche soll ein hochwertiges, modernes Wohnquartier in innenstadtnaher Lage entstehen. „Die Nachfrage nach Wohnungen, besonders in innenstadtnahen Lagen, ist weiter hoch. Umso wichtiger ist es, dass auf dem Hallenbad-Areal viele neue Wohnungen – und vor allem zu erschwinglichen Mieten entstehen“, sagt Oberbürgermeister Frederick Brütting. Das neue Quartier stelle für die Stadt einen bedeutenden Schritt in der Stadtentwicklung dar und sei insgesamt ein großer Gewinn für Aalen.

Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle ergänzt: „Mit diesem Projekt schaffen wir nicht nur neuen Wohnraum, sondern ein lebendiges Stück Stadt: Zentral gelegen, gut angebunden und mit hoher Lebensqualität für unterschiedliche Generationen.“

**MEHRFACHBEAUFTRAGUNG DURCHGEFÜHRT**

Um eine städtebaulich hochwertige Lösung zu finden, führte die Investorin Ten Brinke auf eigene Kosten eine sogenannte Mehrfachbeauftragung mit



Siegerentwurf für die Umgestaltung des Hallenbad- und Gaskesselareals

Foto: h4a Gessert + Randecker Generalplaner GmbH

fünf renommierten Architekturbüros durch.

Über die eingereichten Entwürfe entschied eine Jury, der neben Oberbürgermeister Frederick Brütting und Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle unter anderem der Architekt und Stadtplaner Mathias Hähmig (Büro Hähmig Gemmeke), die Stadtplanerin Petra Zeese (FPZ Zeese Architektur + Stadtplanung) sowie die Landschaftsarchitektin Prof. Cornelia Bott (Planungsgruppe Landschaft und Raum) angehörten. Ergänzt wurde das Preisgericht durch Vertreter der Investorin Ten Brinke, aller Fraktionen des Aalener Gemeinderats, Fachexperten der Stadtverwaltung sowie des Beirats für Menschen mit Behinderungen.

**SIEGERENTWURF**

Besonders überzeugt hat die Jury der Beitrag des Büros h4a Gessert + Randecker Generalplaner GmbH aus Stuttgart. Das Konzept sieht fünf kompakte Einzelgebäude vor, die sich wie selbstverständlich in das Gelände einfügen und attraktive Blickbeziehungen – insbesondere in Richtung Innenstadt – ermöglichen.

Im Zentrum des Quartiers entsteht ein gemeinsamer Wohnhof, der als Quartiersplatz eine identitätsstiftende Mitte bildet. Die Gebäude orientieren sich mit ihren Eingängen zu diesem Platz, wodurch ein lebendiger Treffpunkt für das neue Quartier entsteht. Bestehende Bäume werden weitgehend erhalten

und die vorhandene Topografie unter anderem für großzügige Fahrradstellräume genutzt. Auch Aspekte wie Barrierefreiheit, wirtschaftliche Bauweise und gute Abstände zur Nachbarbebauung wurden im Entwurf überzeugend gelöst.

**AUSSTELLUNG DER ENTWÜRFE**

Alle Beiträge werden der Öffentlichkeit noch bis Freitag, 24. April zunächst kompakt vor den beiden Sitzungssälen und anschließend in der Galerie im 1. Obergeschoss des Aalener Rathauses, Marktplatz 30, präsentiert.

Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

AKTUELLE AUSGABE AM 27. MÄRZ

**Doppelausgabe des Amtsblattes**

Liebe Leserinnen und Leser, am Freitag, 27. März, erscheint eine Doppelausgabe der Stadtinfo für die Kalenderwochen 13 und 14. Am Freitag 3. April, erscheint keine Stadtinfo. Die nächste Ausgabe der Stadtinfo erscheint dann am Freitag, 10. April.

AALEN ENTDECKEN

**Stadtführungen und Rundgänge**

- „Altstadtrundgang Aalens Gassen – Aalens Dächer“  
Samstag, 28. März | 14 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 9 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4,50 Euro
- „Altstadtrundgang Aalens Gassen – Aalens Dächer“  
Samstag, 4. April | 16 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 9 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4,50 Euro
- „Altstadtrundgang Aalens Gassen“  
Sonntag, 5. April | 14 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 7 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- „Stadtgeschichten zur Guten Nacht“  
Dienstag, 7. April | 20 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 7 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- „Stadtgeschichten mit Musik - Der Stadtpfeifer von Aalen“  
Freitag, 10. April | 19 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 9 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4,50 Euro
- „Altstadtrundgang Aalens Gassen – Aalens Dächer“  
Samstag, 11. April | 16 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 9 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4,50 Euro

SAISONERÖFFNUNG MONTAG, 6. APRIL VON 11 BIS 17 UHR

## Schloss Fachsenfeld eröffnet am Ostermontag

Auf Schloss Fachsenfeld beginnt die neue Saison: Einer alten Tradition folgend öffnet die Stiftung am Ostermontag Tür und Tor zu Schloss und Park und heißt alle Gäste am Montag, 6. April von 11 bis 17 Uhr herzlich willkommen.

„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche“ – ganz im Sinne von Goethes Faust lädt der acht Hektar große Park zu einem Osterspaziergang zwischen Narzissen und anderen Frühblühern ein. Im Schloss können die historischen Räume, die spektakuläre Jugendstilbibliothek sowie die stromlinienförmigen Rennautos des „schnellen Barons“ besichtigt werden.

Um 14 Uhr findet eine öffentliche Parkführung statt (3 EUR zzgl. Eintritt); bei schlechtem Wetter wird alternativ eine Schlossführung angeboten. Auch für junge Besucher gibt es etwas zu entdecken: Der Osterhase hat auf Schloss Fachsenfeld ein spannendes Rätsel hinterlassen, das im Rahmen einer Oster-Schnitzeljagd gelöst werden kann.



Der Park des Schlosses lädt zum Osterspaziergang ein. Foto: Stiftung Schloss Fachsenfeld

**AUSBlick AUF DIE SAISON:**

Bereits im Frühjahr stehen weitere kulturelle Highlights auf dem Programm: Die erste Ausstellung wird am 17. April eröffnet, mit Skulpturen unter anderem von Joseph Beuys, Günther Uecker und Marcel Duchamp. Am 25. Ap-

ril indet das erste Konzert in Kooperation mit dem Kammermusikforum in Baden-Württemberg e. V. statt. Ab dem 16. Mai ist das Theater der Stadt Aalen mit „Rilke im Park“ zu Gast. Im Juli gibt die Band Les Pastis ein Open-Air-Konzert im Lindengarten und nimmt das Publikum mit auf eine

musikalische Reise durch die 50er- und 60er-Jahre. Weitere Sommer-Highlights sind das Sternepicknick und natürlich das Sommernachtskino, wieder in enger Kooperation mit dem Kino am Kocher.

Wie schon in den vergangenen Jahren, kann der Park unter der Woche während der Bürozeiten besichtigt werden, Park und Schloss haben samstags und sonntags geöffnet.

**EINTRITT UND ÖFFNUNGSZEITEN:**

Eintritt Schloss:	5 Euro
Eintritt Park:	5 Euro
Kombiticket:	8 Euro

- Park**
- Dienstag bis Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
  - Samstag 13 bis 17 Uhr
  - Sonntag 11 bis 17 Uhr

- Schloss**
- Samstag 13 bis 17 Uhr
  - Sonntag 11 bis 17 Uhr
  - An Feiertagen geöffnet.

INFO

\* Für Inhaber der Spionkarte kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Anmeldung online unter [www.aalen.de/entdecken](http://www.aalen.de/entdecken) oder in der Tourist-Information Aalen möglich. Weitere Informationen: Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder [tourist-info@aalen.de](mailto:tourist-info@aalen.de) bzw. [www.aalen-tourismus.de](http://www.aalen-tourismus.de)



HINWEIS DER FRIEDHÖFE

**Wasserstellen wieder geöffnet**

Mit dem Ende der kalten Jahreszeit werden die Brunnen und Wasserstellen auf den städtischen Friedhöfen ab Montag, 13. April wieder angestellt. Bereits vor Ostern stehen die Wasseranschlüsse an den Außenseiten der Aussegnungshallen den Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung.

Sollte sich bereits vor Ostern abzeichnen, dass keine Frostperioden mehr zu erwarten sind, ist auch eine frühere Inbetriebnahme der Wasserstellen und Brunnen möglich.

Die Friedhofsverwaltung bittet um Verständnis, dass es aufgrund des großen Aufwands einige Tage dauern kann, bis alle Wasserstellen vollständig verfügbar sind.

STADT AALEN INFORMIERT

**Mahnabteilung der Stadtkasse geänderte Öffnungszeiten**

Aus organisatorischen Gründen werden ab dem 30. März die Öffnungszeiten der Mahnabteilung der Stadtkasse im Rathaus Aalen wie folgt geändert.

ÖFFNUNGSZEITEN DER MAHNABTEILUNG:

- Dienstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr
- Mittwoch von 9 bis 12 Uhr
- Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr

Anliegen werden in der Stadtkasse telefonisch (07361 52-1035) zu den folgenden Zeiten entgegengenommen: dienstags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr

Für dringende Angelegenheiten wird um Zusendung einer E-Mail an stadtkasse@aalen.de gebeten.

Die Mitarbeitenden bemühen sich, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zeitnah zu bearbeiten.

ALTPAPIERSAMMLUNG

**Bringsammlung**

Fachsenfeld: Schützenverein Hubertus  
Samstag, 4. April | 9 bis 12 Uhr  
Festplatz Richthofenstraße Fachsenfeld

FUNDSACHEN

Die aktuelle Fundsachenliste der Stadt Aalen kann unter [www.fundbürodeutschland.de](http://www.fundbürodeutschland.de) eingesehen werden.

IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Stadtverwaltung Aalen  
Kultur- und Presseamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Frederick Brütting  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG  
SÜDWEST PRESSE,  
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich freitags

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

STADT AALEN INFORMIERT

**Öffnungszeiten der Ämter über Ostern**

Über die Osterfeiertage sind die städtischen Ämter und Dienststellen wie folgt geöffnet:

Am Dienstagvormittag, 31. März, sind die Standesämter in den Teilorten aufgrund einer Fortbildung geschlossen. An diesem Tag ist auch die Geschäftsstelle Fachsenfeld geschlossen, in dringenden Fällen steht die Geschäftsstelle Dewangen zur Verfügung.

Am Gründonnerstag, 2. April, gelten verkürzte Öffnungszeiten. An diesem Tag sind das Rathaus Aalen, die Bezirksämter und die Geschäftsstellen für den Kundenverkehr nachmittags von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Die Tourist-Information ist am Gründonnerstag, 2. April, regulär bis 17 Uhr und am Karsamstag, 4. April, von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet. Am Karfreitag sowie an den Osterfeiertagen bleibt die Tourist-Information geschlossen.

BIBLIOTHEKEN

Die Stadtbibliothek Aalen hat am Gründonnerstag, 2. April, wie gewohnt bis 18 Uhr geöffnet. Am Karsamstag, 4. April sowie an den Osterfeiertagen bleibt sie geschlossen.

SÜSSE ÜBERRASCHUNGEN UND GEWINNSPIEL AM KARSAMSTAG

**Die ACA Osterhasen sind los**

Die Osterhasen des Innenstadtvvereins Aalen City aktiv (ACA) sind am Karsamstag, 4. April, ab 10 Uhr wieder mit ihren gefüllten Körben in der Innenstadt unterwegs und verteilen leckere Osterüberraschungen.

Am Samstag vor Ostern lohnt sich der Besuch der Aalener Innenstadt gleich doppelt, denn ab 10 Uhr sind die Osterhasen vom Innenstadtvverein Aalen City aktiv wieder unterwegs. „Unsere Hasen haben ihre Körbe mit süßen Überraschungen und allerlei Leckereien befüllt, da freuen sich Groß und Klein“, so Tanja Gauer mann vom ACA Büro. Die Osterhasen vom ACA haben bereits eine lange Tradition. Jedes Jahr am Karsamstag hoppeln sie durch die Fußgängerzone sowie durch die ein

Die Stadtbücherei Wasseralfingen hat am Karsamstag, 4. April, wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Über die Osterfeiertage bleibt sie geschlossen.

Die Bibliothek Unterkochen und die Ortsbücherei Fachsenfeld haben abgesehen von den Osterfeiertagen wie gewohnt geöffnet.

TREFFPUNKTE UND SOZIALBERATUNG

Das Haus der Jugend bleibt von Freitag, 3. April, bis einschließlich Montag, 6. April, geschlossen. Von Montag, 30. März, bis Donnerstag, 2. April und von Dienstag, 7. April bis Freitag, 10. April ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Der Jugendtreff im WeststadtZentrum bleibt in der ersten Woche der Osterferien von Montag, 30. März, bis Karfreitag, 3. April, geschlossen. In der zweiten Ferienwoche hat der Jugendtreff am Donnerstag, 9. April von 15.30 bis 20 Uhr und am Freitag, 10. April von 14 bis 20 Uhr geöffnet.

Der Jugendtreff in Wasseralfingen hat in den Osterferien von Montag, 30. März, bis Freitag, 10. April, jeweils von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Von Karfreitag bis einschließlich Ostermontag bleibt der

Jugendtreff geschlossen.

Der Treffpunkt Rötensberg hat in den Osterferien regulär geöffnet. Am Gründonnerstag, 2. April, öffnet der Treffpunkt bereits um 9 Uhr, zwischen 12 und 18 Uhr findet das Ferienprogramm statt. Über die Osterfeiertage bleibt der Treffpunkt geschlossen.

Das Sozialberatungszentrum am Marktplatz 2 hat zu den üblichen Zeiten geöffnet und bleibt nur über die Osterfeiertage geschlossen.

Die Mobile Jugendarbeit ist am Gründonnerstag, 2. April bis 16 Uhr erreichbar. Über die Osterfeiertage ist geschlossen.

Die Begegnungsstätte Bürgerspital hat wie gewohnt geöffnet und bleibt nur über die Osterfeiertage geschlossen.

MUSEEN

Das Limesmuseum hat in den Osterferien und über die Osterfeiertage täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Am Montag, 30. März, bleibt das Limesmuseum geschlossen.

Die Museumsgalerie im Bürgerhaus

Wasseralfingen bleibt am Gründonnerstag, 2., und am Karfreitag, 3. April, geschlossen. Am Karsamstag, 4. April sowie am Ostersonntag, 5., und Ostermontag, 6. April, ist die aktuelle Ausstellung „Schönheit des Alltags – Fotografien von Harald Habermann“ jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Kunstverein Aalen im Alten Rathaus, Marktplatz 4, hat in den Osterferien regulär geöffnet und am Karsamstag, 4. April, von 10.30 bis 17 Uhr. Am Karfreitag und den Osterfeiertagen bleibt der Kunstverein geschlossen.

Die Galerie im Rathaus hat am Gründonnerstag, 2. April, von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 3. April, bleibt die Galerie geschlossen. Am Karsamstag, 4. April, ist von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Über die Osterfeiertage ist die Galerie jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Urweltmuseum hat am Gründonnerstag, 2. April von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet. Am Karsamstag, 4. April sowie an den Osterfeiertagen ist jeweils von 12.30 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 3. April, bleibt das Museum geschlossen.

STÄDTISCHES ORCHESTER AALEN: 2.000 EURO FÜR DEN GUTEN ZWECK

**Großzügige Spende**

Bereits im November vergangenen Jahres spielte das Städtische Orchester Aalen sein Kirchenkonzert in der Aalener Salvatorkirche zugunsten des Fördervereins ‚Stadtteilarbeit Rötensberg e. V.‘

Steffen Dambacher, Vorsitzender des Orchesters, überreichte im Anschluss der Orchesterprobe einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro an die Vorsitzende des Fördervereins Pfarrerin Caroline Bender und an den Kassier Markus Biehler. Beide freuten sich sehr über die Spende und bekräftigten, dass die Summe in Ausflüge oder das Sommerfest gut investiert werde. Dabei soll auch die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer gewürdigt werden. Das Städtische Orchester Aalen lädt alle

Liebhaber der sinfonischen Blasmusik am 30. April um 19.30 Uhr zum traditionellen Frühjahrskonzert in die Aalener Stadthalle ein. Karten sind ab dem 30. März bei allen Mitgliedern des Städtischen Orchesters und der Jugendkapelle sowie bei der Tourist-Info Aalen erhältlich.

INFO

Der Verein ‚Stadtteilarbeit Rötensberg e. V.‘ wurde zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe im Rahmen der Stadtteil- und Gemeinwesenarbeit der Stadt Aalen im Wohngebiet Rötensberg gegründet und unterstützt besonders die sozialpädagogische Arbeit des Jugend- und Nachbarschaftszentrums Rötensberg.

GEBRÜDER-HEINER-STIFTUNG STARTET DRITTE AUSSCHREIBUNG.

**20.000 Euro Fördermittel**

Die Gebrüder-Heiner-Stiftung stellt gemeinsam mit der Stadt Aalen auch im Jahr 2026 wieder Fördermittel für Projekte zugunsten von Kindern und Jugendlichen zur Verfügung. Interessierte können sich ab sofort bewerben.

Nachdem die Ausschreibung in den vergangenen beiden Jahren auf großes Interesse gestoßen ist, wird der Preis nun bereits zum dritten Mal vergeben. Insgesamt stehen erneut 20.000 Euro zur Förderung von Projekten für junge Menschen in Aalen bereit. Unterstützt werden Vorhaben aus den Bereichen Musik, Sport, soziales Engagement, Bildung und Kultur, die einen positiven Beitrag für Kinder und Jugendliche leisten. Bewerben können sich gemeinnützige Organisationen, Vereine, Schulen sowie engagierte Einzelpersonen.

Besonders willkommen sind Projekte, an denen Kinder und Jugendliche aktiv beteiligt sind oder die von ihnen selbst initiiert wurden. Die Fördersumme kann einen Teil oder auch 100 Prozent des Projektbudgets abdecken.

Die Stiftung geht auf die Brüder Gerhard und Hartmut Heiner zurück. Sie wurden 1939 und 1942 als Söhne des früheren Ersten Bürgermeisters der

Stadt Aalen, Ernst Heiner, geboren und fühlten sich ihrer Heimatstadt zeitlebens eng verbunden. Nach ihrem Tod im Jahr 2022 floss der Erlös aus ihrem Nachlass in die Gebrüder-Heiner-Stiftung. Besonders Hartmut Heiner hatte die Idee zur Gründung der Stiftung mit dem Ziel, Projekte für Kinder und Jugendliche zu unterstützen, mit besonderem Augenmerk auf benachteiligte junge Menschen.

Im Jahr 2025 konnten 12 Projekte aus verschiedenen Bereichen durch den Preis unterstützt werden, ein Zeichen für die Vielfalt und das Engagement in der Region.

Die Auswahl der zu fördernden Projekte übernimmt auch in diesem Jahr der Jugendgemeinderat Aalen. Gemeinsam mit der Stadt Aalen und Oberbürgermeister Frederick Brütting prüft er die eingereichten Anträge sorgfältig und entscheidet über die Vergabe der Mittel.

BEWERBUNG:

Projektanträge können über das Online-Formular unter [www.aalen.de/gebrueder-heiner-stiftung](http://www.aalen.de/gebrueder-heiner-stiftung) eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der 1. Juni 2026.

STELLENANZEIGEN

## Aktuelle Stellenausschreibungen

**Sachbearbeiterin (m/w/d) zur Vertretung in den Ortschaftsverwaltungen in Teilzeit**  
Kennziffer 3026/3

**Sachbearbeiterin (m/w/d) für die Geschwindigkeitsüberwachung in Vollzeit**  
Kennziffer 3026/4

**Hausmeister (m/w/d) in Vollzeit für das Hausmeisterteam IV (Weststadt, Dewangen und Fachsenfeld)**  
Kennziffer 6526/4

**Facharbeiter oder Bauhelfer (m/w/d) für den Bereich Straßenunterhaltung**  
Kennziffer 6826/4

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.

Hier findet Karriere Stadt.  
[www.aalen.de](http://www.aalen.de)

FAMILIENFERIENNACHMITTAG IM LIMESMUSEUM

# Mythologie der Römer: Unsere Ostertiere

Am Donnerstag, 9. April findet von 14 bis 16.30 Uhr eine Ferienaktion im Limesmuseum unter dem Motto „Unsere Ostertiere: Bedeutung, Haltung und Mythologie bei den Römern“ statt.

Der Hase war auch bei den Römern ein Symbol für Fruchtbarkeit und ebenso war der Hase oder das Kaninchen als Spielgefährte oder als Schmusetier schon damals sehr beliebt. Auch betrieben die Römer bereits eine intensivierete Hühnerhaltung. Mythologisch taucht der Hahn gern in Verbindung mit Merkur auf als Sinnbild des kämpferischen Muts und der Wachsamkeit. Er wurde damit auch zum Symbol der Hauswächter und Hirten.

Am Familienferiennachmittag im Limesmuseum ist bei einer kindgerechten Führung zu erfahren, auf welchen Gegenständen die Römer Hasen und Hahn abgebildet haben und man kann Hühner und Hähne nach antiken Formen gießen. Dabei hat man auch die

Gelegenheit, auf kreative Art und Weise ein Osternest mit Häschen, diversen fantasie reich gestalteten Eiern und Schmetterlingen auszuschmücken und den Tieren ein bequemes Nest zu bauen.

Die Führung führt je nach Witterung durchs Museum oder den Archäologischen Park und vielleicht finden die Teilnehmer sogar die eine oder andere Hinterlassenschaft der Ostertiere.

## INFO

Kosten: 5 Euro für Material plus Museumseintritt (6 Euro Erwachsene/4 Euro reduziert/13,50 Euro Familienkarte). Eine telefonische Anmeldung unter 07361 528287-0 oder per E-Mail an limesmuseum@aalen.de ist erforderlich. Teilnehmen können Eltern mit Kindern ab sieben Jahren. Limesmuseum Aalen, St.-Johann-Straße 5, 73430 Aalen, Telefon 07361 528287-0, www.limesmuseum.de



Hähne galten bei den Römern als Sinnbild von kämpferischem Mut und Wachsamkeit.

Foto: Limesmuseum Aalen

DAS PERFEKTE OSTERGESCHENK: KLEINKUNST-ABO

## Kultur statt Schokolade

Ob feinfühliges Klavierkabarett, scharfzüngige Gesellschaftskritik, musikalische Virtuosität oder energiegeladener A-cappella-Sound – mit einem Abo oder einer Einzelkarte für den Kleinkunst-Treff in der Aalener Stadthalle lassen sich unvergessliche Momente und Vorfreude verschenken, die weit über die Feiertage hinausreicht.

BEVORSTEHENDE HIGHLIGHTS SIND UNTER ANDEREM:

- „Komische Zeiten“ – Guido Cantz am Freitag, 19. Juni: Man kann den Wahnsinn der Welt nicht aufhalten, aber darüber lachen
- „Reimart und Lachkunde“ – Willy Astor am Donnerstag, 8. Oktober: Humor und musikalische Wortspiele

- „bei Nacht...“ – Götz Alsmann am Sonntag, 6. Dezember: Mit Schlagern, Jazz-Rhythmen und der legendären Götz Alsmann Band

Mit dem Kleinkunst-Abo erleben Kulturbegister die gesamte Vielfalt – entspannt, mit festem Platz, Preisvorteil und ideal für alle, die sich keinen Programmhöhepunkt entgehen lassen möchten. Wer gezielt eine bestimmte Veranstaltung verschenken will, liegt mit einer Einzelkarte genau richtig.

## INFO

Tickets gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen sowie online unter www.reservix.de Infos und Buchung des Abos 2026/2027: kulturamt@aalen.de Weitere Informationen unter www.aalen-kultur.de

STADTBIBLIOTHEK AALEN

## Erfolgreiche KiJuLiTa

Vom 23. Februar bis 13. März fanden die 20. Aalener Kinder- und Jugendliteraturtage seit Beginn der Veranstaltungsreihe im Jahr 1992 statt. Die Bilanz kann sich sehen lassen.

Mit dem zweisprachigen Vorlesen von Eric Carles weltberühmtem Bilderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ auf Spanisch und Deutsch gingen am 13. März die diesjährigen Kinder- und Jugendliteraturtage zu Ende – die 20. seit dem Beginn der Veranstaltungsreihe im Jahr 1992 unter dem Namen „Aalener Kinderbuchwochen“.

Highlight in diesem Jahr war die „Magische Baumhausparty“ am letzten Februarsamstag im Torhaus, mit der die Reihe offiziell eröffnet wurde. Nachdem zum Auftakt Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule für Artistik „CircArtive School“ in Gschwend das Publikum mit einer tollen Performance begeistert hatten, gingen über 70 große und kleine Menschen mit den beiden Schauspielern Laura Mann und Stephan Bach bei einer interaktiven Lesung des Buchs „Der Schatz der Piraten“ aus Mary Pope Osbornes populärer Reihe „Das magische Baumhaus“ auf die Suche nach einem Piratenschatz in der Karibik.

Neben den öffentlichen gab es wie jedes Mal auch wieder zahlreiche geschlossene Veranstaltungen für Schulklassen. 23 Lesungen bestritten die diesjährigen Gäste Rüdiger Berttram, Laura Mann, Stephan Bach und Markus Orths im Torhaus, in den Büchereien Fachsenfeld und Wasseralfingen und in der Kocherburgschule in Unterkochen. Dabei wurden 54 Schulklassen und 1.118 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 7 von 16 Schulen aus Aalen und Umgebung erreicht. Dazu kamen noch fünf Aufführungen des Stücks „Im Auftrag des Roten Ritters“ nach einem weiteren Buch aus Mary Pope Osbornes „Baumhaus“-Reihe mit dem Theater KnuTh vor mehr als 350 jungen Menschen.

„Fast 1.700 Besucherinnen und Besucher bei 33 Veranstaltungen von Bibliothek, VHS und Tourist Info in gerade einmal drei Wochen können sich, denke ich, sehen lassen“, zieht die Programmverantwortliche und Leiterin der Aalener Kinder- und Jugendbibliothek, Sarah Ripp, Bilanz. Sie plant schon wieder für den Frederick Tag im Oktober – und für die nächsten Kinder- und Jugendliteraturtage im Frühjahr 2028.

BESUCH AUS UNGARISCHER PARTNERSTADT

## Schülerchöre zu Gast

Die Schülerchöre des KGW und des Árpád-Gymnasiums aus Tatabánya geben Begegnungskonzerte in Aalen

Die musikalische Freundschaft zwischen dem Kammerchor des Kopernikus-Gymnasiums-Wasseralfingen und dem Schülerchor des Árpád Gymnasiums aus Aalens ungarischer Partnerstadt Tatabánya erreicht ihren Höhepunkt. Nachdem die beiden Chöre in 2025 erstmals aufeinandertrafen und erfolgreich gemeinsame Konzerte in Ungarn gaben, begeisterten sie beim diesjährigen Gegenbesuch nun auch das Aalener Publikum.

Für die beiden Auftritte in Aalen hatten die Chorleitungen Zsuzsanna Szeimann (Árpád-Gymnasium) und Thomas Baur (KGW) zwei unterschiedliche Programme ausgearbeitet. Bei dem ersten Auftritt am 8. März in der Aalener Salvatorkirche gaben die Chöre ein geistliches Programm vor fast 400 begeisterten Gästen. Das zweite Konzert mit weltlichem Programm fand am 10. März im KUBAA statt. Aalens Erster Bürgermeister Wolfgang

Steidle begrüßte die Chöre zu Beginn des Konzerts im KUBAA und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement. „Eine neue Freundschaft aufzubauen und den Mut zu haben, Reisen zu organisieren, um zwei so große Chöre zueinander zu bringen, verdient großen Respekt und Anerkennung“, so Steidle gegenüber den Jugendlichen und ihren Lehrkräften. Er betonte die Bedeutung des Austauschs junger Menschen für eine Welt, in der man offen aufeinander zugeht. „Musik kennt keine Grenzen. Keine Hürden. Und keinen Rang. Sie vereint Musizierende und Publikum gleichermaßen in ihrer Schönheit.“ Auch das Konzert im Veranstaltungssaal des KUBAA war mit fast 250 Besuchern ein voller Erfolg. Das Programm im Aalener Kulturbahnhof war beeindruckend vielfältig. „Durch den Austausch und die Zusammenarbeit sind unter den Jugendlichen und auch zwischen uns Lehrkräften im letzten Jahr richtige Freundschaften entstanden, auf denen wir aufbauen werden“, so die beiden Chorleitungen einstimmig.

THEATER DER STADT AALEN

- **DER ZERBROCHNE KRUG**  
Freitag, 27. März | 20 Uhr  
Samstag, 28. März | 20 Uhr  
Sonntag, 29. März | 11 Uhr  
(zum letzten Mal!)  
Und mit Theaterfrühstück)  
KUBAA-Theatersaal
- **ESCHENLIEBE**  
Samstag, 28. März | 19 Uhr  
Sonntag, 29. März | 19 Uhr  
(zum letzten Mal!)  
Altes Rathaus

## INFO

Weitere Informationen unter [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de).  
Theaterkasse: [kasse@theateraalen.de](mailto:kasse@theateraalen.de)  
oder 07361 52-2600

KUBAA

## Im April im KUBAA

- **Mittwoch, 15. April | 20 Uhr**  
JazzSession im KUBAA  
Eine Band eröffnet den Abend, anschließend heißt es: Bühne frei! Musikschule der Stadt Aalen
- **Freitag, 17. April | 15 Uhr**  
Theatercafé "Sprechen, klingen, verstanden werden"  
Theater Kinder und Jugend, Geschichte und Basteln, für Kinder ab 3 Jahren,  
Theater der Stadt Aalen
- **Dienstag, 28. April | 14 Uhr**  
Treffpunkt KUBAA  
Theater, Kino und Musikschule erleben, Architektur und Kunst im KUBAA entdecken, Führungen, Kaffee und Kuchen, KUBAA Institutionen und Stadt-Seniorenrat Aalen e. V.
- **Donnerstag, 30. April | 19.45 Uhr**  
KUBAA slam  
Der beliebte Poetry Slam mit Moderator Johannes Elster, Kultur- und Presseamt Stadt Aalen

STADTBIBLIOTHEK

LITERATUR-TREFF IM APRIL

## Paul Lynch – „Jenseits der See“

Im monatlichen Literatur-Treff der Stadtbibliothek stellt Michael Steffel im April Paul Lynchs neuesten, auf einer wahren Begebenheit beruhenden Roman „Jenseits der See“ vor.

Im November 2012 wird ein Fischer mit seinem Begleiter vor der Küste Mexikos in einem offenen Boot von einem Sturm auf den Pazifik hinausgetrieben. Sein Begleiter stirbt nach einigen Wochen auf See, der Fischer wird 14 Monate später auf einer der Marshall-Inseln auf der anderen Seite des Großen Ozeans angetrieben. Der Booker-Prize-Träger 2023, der irische Autor Paul Lynch, hat diese unerhörte Begebenheit in seinem packenden Abenteuerroman „Jenseits der See“ verarbeitet.

Im Literatur-Treff am Dienstag, 7. April, um 17 Uhr stellt Bibliotheksleiter Michael Steffel in der Stadtbibliothek im Torhaus das Buch und seinen Autor in lockerer Runde vor. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

AUSSTELLUNG VON „TRAUDEL VON RÖTHARDT“ UND ULI NATTERER

## „KunstStücke“

Mit der Ausstellung „KunstStücke“ präsentiert der Bund für Heimatpflege Wasseralfingen e. V. mit Unterstützung des Bezirksamts Wasseralfingen von 29. März bis 26. April im Sieger-Köder-Haus Arbeiten des Künstlerpaares „Traudel von Röthardt“ und Uli Natterer.

VERNISSAGE AM SONNTAG, 29. MÄRZ, UM 14 UHR

Hoch über Aalen und Wasseralfingen lebt und arbeitet das Künstlerpaar Natterer, also „Traudel von Röthardt“ und ihr Ehemann Ulrich, im schönen Örtchen Röthardt. Seit vielen Jahren entstehen dort – fernab großer Öffentlichkeit – Werke voller Einfallsreichtum, Humor und künstlerischer Eigenwilligkeit. Ihre Arbeiten entstehen aus einer langjährigen, kontinuierlichen Beschäftigung mit unterschiedlichsten Materialien und Ausdrucksformen – stets geprägt von Experimentierfreude und einem unverwechselbaren Stil.

Die Ausstellung „KunstStücke“ vereint im besonderen Ambiente des Sieger-Köder-Hauses Wasseralfingen Zeichnungen, Objekte und Inszenierungen, die sich zwischen Naturbeobachtung und freier künstlerischer Gestaltung bewegen. Während „Traudel von Röthardt“ insbesondere Landschaften der Ostalb und figürliche Arbeiten zeigt,

ergänzt Uli Natterer die Präsentation mit objekthaften Arbeiten, Bildern und kleinen Inszenierungen. Gemeinsam entfalten sie eine vielschichtige, persönliche Bildsprache.

Die Vernissage zur Ausstellung „KunstStücke“ findet am Sonntag, 29. März (Palmsonntag), um 14 Uhr im Sieger-Köder-Haus Wasseralfingen statt. Die Einführung übernimmt Christian Greifendorf. Er ist unter anderem als aktiver 2. Vorstand des Kunstbauraum e. V. Ulm/Neu-Ulm sowie als engagiertes Mitglied im Künstlerhaus Ulm tätig.

## INFO

Öffnungszeiten (jeweils 14 bis 17 Uhr):  
Palmsonntag, 29. März, Ostersonntag, 5. April, Ostermontag, 6. April  
Und an weiteren Sonntagen: 12. April, 19. April, 26. April

Die Künstler sind während der gesamten Ausstellungsdauer persönlich anwesend.

Sieger-Köder-Haus, Ritter-Ulrich-Str. 2, 73433 Aalen-Wasseralfingen

Veranstalter:  
Bund für Heimatpflege Wasseralfingen, Stadt Aalen, Bezirksamts Wasseralfingen  
Weitere Informationen unter: [www.aalen-kultur.de](http://www.aalen-kultur.de)



**Römertage 2026**  
26. bis 27. September  
Limesmuseum Aalen

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

**„DigiCafé und Kuchen“**  
Digitales im Alltag nutzen  
Montag, 30. März  
14.30 bis 16.30 Uhr | Saal 3. OG  
Unterstützung rund um Tablet, Smartphones und Apps, kostenfrei

**Augenblicke des Lebens**  
Vortrag optische und elektronische Hilfsmittel bei Sehbehinderung – mit praktischer Erprobung von Hilfsmitteln  
Mittwoch, 8. April | 16.30 Uhr  
Saal 3. OG  
Referent: Ralf Michels in Koop. Visu-AAL; kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich

**Quiltprojekt**  
Freitag, 10. und 17. April | 10 bis 12 Uhr und Dienstag, 5. Mai | 14 bis 17 Uhr jeweils 2. OG Raum 2.3  
Wir gestalten in dem Projekt kleine Quiltquadrat, die das Leben und die Aktivitäten des Bürgerspitals ausdrücken sollen. Material vorhanden, Ideen willkommen; Projektleitung: Franziska Merthan mit Quiltgruppe  
Anmeldung bis 2. April

**Offenes Singen**  
Montag, 13. April  
14 bis 16 Uhr | Café 1. OG  
Das Angebot ist offen für jedes Alter, begleitet von der Musikantengruppe

**Musikalischer Frühlingsstraß**  
Freitag, 17. April | 15.30 Uhr  
Kirche, St. Elisabeth, Weiße Steige 16, 73431 Aalen; Musikalische Veranstaltung mit Tischharfenensemble und Gitarrenspielkreis „Saitenquäler“ der Begegnungsstätte Bürgerspital  
Musikalische Leitung: Ute Geiger-Ruth, Musikschule Aalen und Klaus-Peter Baur

**Gemeinsam statt einsam: Gemeinsamer Mittagstisch**

**„Frühjahrsputz für Körper und Seele“**  
Dienstag, 14. April | 12 Uhr  
gemeinsamer Beginn im Café 1. OG  
Männer kochen für Senioren  
Kresseschaumsüppchen, gesunder Frühlingsteller mit Kartoffeln und Kräuterquark; Nachtisch: Obstsalat; Kosten: 7,50 Euro  
Anmeldeschluss: 9. April

**Speiseplan**  
Mittwoch und Donnerstag  
11.30 bis 13.15 Uhr

- Mittwoch, 1. April**  
Cevapcici mit Tomatenreis, Krautsalat und Ayvar  
Kosten: 7 Euro
- Donnerstag, 2. April**  
Paprika-Linsen-Salat mit Baguette  
Kosten: 5 Euro
- Mittwoch, 8. April**  
Fruchtiges Putencurry mit Basmatireis  
Kosten: 7 Euro
- Donnerstag, 9. April**  
Spinattarte mit kleinem Salat  
Kosten: 5 Euro

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail: buergerspital@aalen.de

**AALEN MACHT'S BECHER**

Mehrweg! Für eine blitzblanke City.

**ÜBERALL IN AALEN!**

AALENER ARCHITEKT BERND LIEBEL BEI DER ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG „HOLZ.BAU.ARCHITEKTUR“ GEEHRT

**Eintrag ins Goldene Buch**

Wer das Aalener Rathaus an diesem Donnerstagabend betrat, spürte: Dieser Abend galt nicht nur einem Preis, er galt einer Haltung. Architekt Bernd Liebel trug sich ins Goldene Buch der Stadt ein, und mit ihm eine Überzeugung für nachhaltiges und modernes Bauen.

Aalens Oberbürgermeister Frederick Brütting brachte es in seiner Begrüßung auf den Punkt: „Ihre Entwürfe verbinden technologische Präzision mit gestalterischer Ästhetik.“ Und auch Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, der die Laudatio hielt, ergänzte, dass der Eintrag ins Goldene Buch nicht nur einen einzelnen Preis ehre, sondern sein Schaffen seit der Bürogründung, auch sichtbar in der Stadt selbst und in den bisher 79 regionalen und überregionalen Architekturpreisen für LIEBEL/ARCHITEKTEN BDA. Bernd Liebel ist in Aalen präsent: vom Anbau des Kopernikus-Gymnasiums, über den Plus-Energie-Fachklassentrakt des Schubart-Gymnasiums, bis hin zur neuen Feuerwache in Unterkochen oder dem Lokschnuppen im Stadtoval.

Bernd Liebel zeigte sich dankbar für die Auszeichnung: „Wir freuen uns sehr, dass unsere Arbeit für eine nachhaltige Architektur – in der Region und für die Region – eine solche Würdigung und Wertschätzung erfährt.“

BETONFASSENDE AM RATHAUS AALEN WIRD SANIERT

**Letzter Bauabschnitt startet**

Mit dem fünften Bauabschnitt wird in diesem Jahr die Sanierung der Betonfassade des Aalener Rathauses abgeschlossen. Die Arbeiten betreffen vor allem die Westseite in Richtung Gaulbad und beginnen in den Osterferien. Die Fertigstellung des letzten Sanierungsabschnitts ist für Ende Oktober vorgesehen.

Seit 2021 wird die Fassade Aalener Rathauses nach und nach instandgesetzt. Nach Ostern beginnen nun die Arbeiten an den letzten noch nicht sanierten Oberflächen. Dabei werden nach Aufstellen des Gerüsts und der Anbringung von Schutzfolien, die Betonoberflächen abgestrahlt. Anschließend werden beschädigte Teile ersetzt und eine Grundierung sowie eine Schutzbeschichtung aufgebracht.

Der erste Bauabschnitt betrifft die nach Westen gerichteten Fassadenteile in Blickrichtung Gaulbad. Die Sanierung in diesem Abschnitt soll Ende August

KW 13

**Katholische Kirchen:**

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindern und Palmweihe; **Ostalb-klinikum:** So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe; **St.-Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Erstkommunionkindern und Palmweihe; **Weitere Gottesdienste:** St. Augustinus: So. 18 Uhr Bußfeier

**Evangelische Kirchen:**

**Christuskirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag mit TonART,



Architekt Bernd Liebel (li.) mit Oberbürgermeister Frederick Brütting (re.) und Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle beim Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Aalen im Zuge der Eröffnung der Klimadialoge-Ausstellung „Holz.Bau.Architektur“ im Aalener Rathaus. Foto: Stadt Aalen

HOLZBAUPREIS FÜR CUBE 68

Den aktuellen Anlass liefert allerdings ein Gebäude, das bundesweit Aufmerksamkeit erregt. Der „Cube 68“ in Dinkelsbühl, ein viergeschossiges Apartmenthaus, errichtet aus 68 vorgefertigten Holzmodulen, wurde aus über 200 Einreichungen mit dem Deutschen Holzbaupreis 2025 ausgezeichnet. Dabei setzen Bernd Liebel und sein Team auf „Low Tech“. Hier geht es nicht um Verzicht, sondern um einfache aber wirksame Konzepte. Diese reichen von der Nachtkühlung, die Klimaanlage ersetzt, oder Erdkanäle, die die Zuluft

vortemperieren. So entsteht mit geringem Energieverbrauch ein Maximum an Komfort. Und gleichzeitig gepaart mit hohem Designanspruch.

WALD ERNEuern HEISST KLIMA SCHÜTZEN

Vor der Ehrung des Architekten setzte Jan Bulmer von der Holzbauroffensive Baden-Württemberg den konzeptionellen Rahmen. Sein Vortrag „ReThink Construction“ machte eine oft übersehene Rechnung auf: Holz im Gebäude speichert Kohlenstoff dauerhaft. Holzbau und Forstwirtschaft gehören für Bulmer deshalb zusammen, denn das

Klima verändert sich so schnell, dass der Wald nicht mehr allein hinterherkommt. Er muss aktiv mit klimagerechten Bäumen erneuert werden. Nachhaltigkeit im Gebäudesektor ist auch dringend nötig, denn seit den 1950er-Jahren hat sich die durchschnittliche Wohnfläche pro Person in Deutschland auf rund 50 Quadratmeter nahezu verdreifacht. Klug geplante Holzgebäude, wie der Cube 68, und Low Tech zeigen, wohin die Reise gehen muss.

AUSSTELLUNG BIS 9. APRIL

Im Anschluss eröffnete Oberbürgermeister Brütting die Wanderausstellung „Holz.Bau.Architektur“ im Rathausfoyer. Neben Liebels prämiertem Bau zeigt sie weitere Holzbauprojekte aus Deutschland und macht deutlich, dass Holzbau heute höher, urbaner und kreislauffähiger ist als je zuvor. Zu sehen ist die Ausstellung, die im Rahmen der Aalener Klimadialoge vorgestellt wird, bis 9. April, kostenfrei zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

INFO

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe „Aalener Klimadialoge 2026“ sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) oder im Veranstaltungskalender der Stadt Aalen unter [www.aalen.de/veranstaltungskalender](http://www.aalen.de/veranstaltungskalender) zu finden.

INFOVERANSTALTUNG BILDUNG UND TEILHABE

**Soziale Integration für alle**

**Kostenloses Mittagessen oder Zuschüsse für Schulausstattung, Lernförderung, Schülerfahrkarten soll bei Aalener Kindern und Jugendlichen auch ankommen.**

Am Mittwoch, 17. März, fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Bildung- und Teilhabeleistungen für Vertretungen aus den städtischen Kitas und Schulen in Aalen statt. Ziel der Stadtverwaltung war es, die rund 45 Interessierten mit den wichtigsten Infos zur Unterstützung von betroffenen Familien zu wappnen. Hanna Umann und Anne Kuhn vom Jobcenter Ostalbkreis gaben einen Überblick und beantworteten Fragen rund um das Thema.

„Kein Kind soll aus finanziellen Gründen benachteiligt oder ausgeschlossen werden. Wir möchten soziale Integration ermöglichen“, so Hanna Umann, Teamleiterin des Bereich Leistung. Grundsätzlich leistungsberechtigt sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Ostalbkreis, wenn ihre El-

tern Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Zuschussfähig sind sowohl die Schüler-Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel, Lernförderung, Freizeitaktivitäten sowie eine jährliche Pauschale für Schulmaterial. Das Mittagessen sowie Ausflüge und Klassenfahrten werden komplett übernommen. „Wichtig ist, dass die Informationen auch bei den betroffenen Familien ankommen, um wahrgenommen zu werden“, so Umann. Und genau hier kommt sowohl den Kitas und Schulen als auch der Stadtverwaltung eine große Bedeutung als Schnittstelle zu.

INFO



Alle Informationen rund um Bildung- und Teilhabeleistungen sowie Kontaktdaten erklärenvideos in verschiedenen Sprachen sind online unter [but.ostalbkreis.de](http://but.ostalbkreis.de) abrufbar.

GOTTESDIENSTE

Pfarrer Langfeldt; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Dekan Dr. Kummer; **Ostalb-klinikum:** Mi., 16 Uhr Gottesdienst zur Investitur von Pfarrerin Schnürle auf die Pfarrstelle Klinikseelsorge, Dekan Dr. Kummer; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Kummer

**Sonstige Kirchen:**

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

KW 14

**Katholische Kirchen:**

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So., 10.30 Uhr

Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-klinikum:** So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Evangelische Kirchen:**

**Christushaus Waldhausen:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** Mo.-Mi., 19 Uhr Passionsandachten Do., 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst zu Gründonnerstag, mit Posaunenchor, Pfarrer Stier-Simon Fr., 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu, Pfarrer Stier-Simon und Pfarrer Langfeldt So., 5 Uhr Osternacht mit Abendmahl, Kantorei Aalen und KMD Haller,

anschl. Osterfrühstück So., 8 Uhr Auferstehungsfeier am Friedhof Unterrombach, mit Posaunenchor, Pfarrer Stier-Simon So., 10 Uhr Ostergottesdienst, Pfarrer Stier-Simon; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Ostalb-klinikum:** So., 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter und Paul Kirche:** So., 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee.; **Stadtkirche:** So., 14 Uhr Gottesdienst für Senior:innen mit Abendmahl, Pfarrer Stier

**Sonstige Kirchen:**

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

SICHERHEIT UND AUFENTHALTSQUALITÄT

## Einladung zum Nachtrundgang

Die Stadt Aalen lädt am Montag, 13. April zu einem begleiteten Nachtrundgang rund um den Bahnhof und ZOB ein.

Treffpunkt zum zirka einstündigen Rundgang ist um 20 Uhr am bahnhofseitigen Aufgang zum Steg über die Bahnleise. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch in den Räumlichkeiten des Bürgerspitals am Spritzenhausplatz. Ziel ist es, gemeinsam mit der Bürger-

schaft und Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung, Eindrücke zu Atmosphäre und Sicherheit in den Abendstunden in diesem Bereich zu sammeln und dazu ins Gespräch zu kommen.

INFO

Eine Anmeldung an [quartiersentwicklung@aalen.de](mailto:quartiersentwicklung@aalen.de) ist erwünscht. Bei starkem Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

VEREIN DEUTSCHE LIMES-STRASSE E. V.

## Mitgliederversammlung

Am 19. März fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Vereins Deutsche Limes-Straße e. V. in Weißenburg in Bayern statt. Auf Einladung der Stadt Weißenburg in Person von Oberbürgermeister Jürgen Schröppel versammelten sich zahlreiche Mitglieder, um sich über die aktuellen Entwicklungen und Zukunftspläne des Vereins zu informieren.

Die Versammlung wurde von Oberbürgermeister Frederick Brütting, dem Vorsitzenden des Vereins, eröffnet. Brütting betonte die wichtige Rolle des Vereins für den Erhalt und die Förderung des UNESCO-Welterbes Limes in Deutschland und blickte auf die Leistungen des vergangenen Jahres zurück.

Neben den zukünftigen Projekten des Vereins im Jahr 2026 stand die diesjährige Mitgliederversammlung auch im Zeichen des Abschieds von OB Jürgen Schröppel, der nach siebzehn Jahren als Stellvertretender Vorstandsvorsitzender nun in den Ruhestand übertritt. Als Nachfolgerin in diesem Amt wurde Eva Reichstadt in den Vorstand gewählt, die ab Mai 2026 als Oberbürgermeisterin von Weißenburg amtiert. Des Weiteren wurde Bürgermeister Rafael

Zur aus Xanten gewählt, der den Vereinsvorstand komplettiert und den 2021 zum UNESCO-Welterbe ernannten Niedergermanischen Limes vertritt.

Im Verlauf der Versammlung gab der Vorsitzende einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, die derzeitige Personalsituation und stellte den neuen Imagefilm des Vereins vor.

Anschließend erfolgten Kurzpräsentationen und Berichte aus den Bundesländern. Es präsentierten Mariola Hepa M.A. vom Landesamt für Denkmalpflege Bayern, Dr. Jennifer Schamper von der Generaldirektion kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) sowie der Leiter des Limes-Informationszentrums Baden-Württemberg, Andreas Schafplitz M.A., die von den neuesten Entwicklungen und Forschungsergebnissen vom Limes aus ihren Bundesländern berichteten.

INFO

Verein Deutsche Limes-Straße e. V.  
St.-Johann-Straße 5  
73430 Aalen  
Tel. 07361 / 52 82 87-23  
[limesstrasse@aalen.de](mailto:limesstrasse@aalen.de)

REIHE „RUNDUM“ DES STADT-SENIORENRATES E. V.

## Vortrag: Nachbarschaftshilfe

Am Dienstag, 31. März findet um 16 Uhr im kleinen Sitzungssaal ein Vortrag zum Thema „Organisierte Nachbarschaftshilfe“ statt.

Mit zunehmendem Alter kann die Bewältigung des Alltags eine hohe Hürde darstellen. Hier setzt das Angebot „Organisierte Nachbarschaftshilfe“ der Katholischen Kirche Aalen an. Familien können genauso wie ältere Menschen praktische Hilfe im Alltag bekommen. Aber auch Themen wie Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Förderung sozialer Kontakte spielen eine Rolle. Die engagierten Ehrenamtlichen der „Organisierten Nachbarschaftshilfe“ unterstützen bei einem selbstbestimmten Leben in der eigenen Wohnung, aber auch in Pflegeeinrichtungen. So werden auch pflegende Angehörige entlastet.

Wie immer besteht im Rahmen des Vortrags auch die Möglichkeit zu Aus-

tausch und Fragen. Der Stadt-Seniorenrat e. V. ist dankbar, dass sich die beiden Einsatzleiterinnen Dorothea Kienle und Birgit Simon Zeit nehmen, diese spezielle Unterstützungsform allen näher zu bringen.

INFO

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 31. März im kleinen Sitzungssaal, Rathaus Aalen statt, Beginn 16 Uhr.

Wie gewohnt ist bei den Angeboten der Reihe „runDUM“ des Stadt-Seniorenrates für Getränke und Verpflegung gesorgt. Der Eintritt ist frei. Für die Unterstützung der Veranstaltung danken wir der Stadt Aalen.

Hinweis: Es werden Fotoaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins gemacht.

STAATLICHES FORSTREVIER RÖTHARDT

## Flächenlosversteigerung

Das Forstrevier Röthardt im ForstBW Forstbezirk Östliche Alb versteigert am Mittwoch, 1. April, um 18 Uhr im Bürgerhaus in 73432 Waldhausen zahlreiche Flächenlose/Astholzhäufen.

ZUR VERSTEIGERUNG STEHEN FOLGENDE LOSE:

Distrikt 12 Brauenberg:  
Abteilung 25 Jörgleswald, Losnummern 40-47, Abteilung 18 Franzenhäule, Losnummern 50-58 und Abteilung 7 Veitsteich, Losnummern 60-62

Distrikt 13 Kocherburg:  
Abteilung 25 Schloßaufeld Losnummern 21-31 und Abteilung 9 Steigbrunnen, Losnummern 70-82

Die Abgabe der Flächenlose erfolgt auf Rechnung. Barzahlung ist nicht möglich.

Lagepläne und ein Losverzeichnis stehen zum Download unter [www.forstbw.de/ueber-uns/standorte/einrichtungen/forstbezirke/oestliche-alb](http://www.forstbw.de/ueber-uns/standorte/einrichtungen/forstbezirke/oestliche-alb) zur Verfügung. Zusätzlich zum Download können die

Unterlagen in einer Abholbox am Forstrevier Röthardt, Rissentalweg 3 in 73433 Aalen, abgeholt werden. Die Lose können ab sofort besichtigt werden. Bis zum Versteigerungstermin dürfen die Waldwege in diesem Bereich zum Zwecke der Besichtigung werktags befahren werden (an Sonn- und Feiertagen besteht weiterhin Fahrverbot).

BITTE BEACHTEN:

Alle, die das Holz im Wald verarbeiten, müssen einen mindestens eintägigen Motorsägenlehrgang abgelegt haben oder einen Sachkundenachweis vorweisen. Außerdem ist nur Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenöl zulässig. Beim Aufarbeiten muss eine komplette Motorsägeschutzausrüstung getragen werden. Der Einsatz von Seilwinden ist bei der Aufarbeitung nicht gestattet. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ForstBW für den Verkauf von Flächenlosen.

Kontakt:  
Armin Pfeuffer, Revierleiter Röthardt,  
[armin.pfeuffer@forstbw.de](mailto:armin.pfeuffer@forstbw.de)

MITTEILUNGEN AUS UNTERROMBACH-HOFHERRNWEILER

GROSSES INTERESSE BEI JAHRESEMPFANG

## Erster Jahresempfang gefeiert

Ortsvorsteher Hartmut Schlipf lud zum ersten Jahresempfang der Ortschaft Unterrombach-Hofherrnweiler ein.

Das WeststadtZentrum war an diesem Abend gut besucht. Neben Vertretern der Politik sowie von ortsansässigen Firmen, Kirchen, Schulen und Kindergärten waren auch viele Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stadtteil zu diesem besonderen Ereignis gekommen.

OBERBÜRGERMEISTER FREDERICK BRÜTTING DANKT ORTSVORSTEHER HARTMUT SCHLIFF

Seit der Konstituierung des Ortschaftsrats im September 2024 sei in Unterrombach-Hofherrnweiler viel bewegt worden. Sein Dank gilt neben dem gesamten Ortschaftsrat Ortsvorsteher Hartmut Schlipf, welcher mit viel Herzblut für den Stadtteil da sei. Die Bürgerinnen und Bürger haben durch die dezentrale Verwaltung kurze Wege. Anliegen können direkt vor Ort und persönlich in der Geschäftsstelle besprochen werden. Dies sei geliebte Bürgernähe, so Frederick Brütting.

Ortsvorsteher Schlipf teilte mit, dass man in diesem Jahr bereits 411 Bürgeranliegen habe bearbeiten können. Er wolle sich bei seinen drei Kolleginnen der Ortschaftsverwaltung für deren Einsatz bedanken.

Weiter dankte Ortsvorsteher Schlipf den Vereinen der Ortschaft für ihr Engagement, denn ohne dieses seien Feste wie das Stadtteilstfest oder das Adventsmärkte nicht möglich. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch den Posaunenchor Unterrombach, welcher in diesem Jahr sein 85-jähriges Bestehen feiert.

Ortsvorsteher Schlipf sei es ein wichtiges Anliegen, das Bädle in Unterrombach mit der Gründung eines Fördervereins in den kommenden Jahren zu unterstützen. Dies sei nur möglich, wenn alle Interessierten sich aktiv beteiligen. Hierzu lud der Ortsvorsteher von Unterrombach-Hofherrnweiler alle Anwesenden recht herzlich am Mittwoch, 25. März um 19 Uhr in die Multifunktionshalle im WeststadtZentrum ein. Ziel sei es, dass man am Dienstag, 14. April einen Förderverein gründen könne, welcher dem Bädle unterstützend zur Seite stünde.

TERMINE

### Unterrombach-Hofherrnweiler

- **Samstag, 28. März | 14 Uhr**  
Vereinsheim der Böhmerwälder Osternachmittag
- **Sonntag, 29. März | 14 bis 17 Uhr**  
Edith Stein Haus  
Sonntagscafé Sammelstasse – Genuss und Begegnung  
Die Einnahmen dienen der Renovierung von St. Bonifatius
- **Mittwoch, 1. April | 8.30 Uhr**  
Geschäftsstelle Unterrombach-Hofherrnweiler  
Start Kartenvorverkauf Seniorenflug zu ALB Gold mit Produktionsführung und Naturgartenführung. Kosten: 35 Euro pro Person. Im Preis inbegriffen sind neben der Busfahrt die aufgezählten Führungen sowie ein Päckchen Nudeln.
- **Mittwoch, 1. April | 14 bis 16 Uhr**  
Gemeindehaus St. Ulrich  
Kaffee-Plausch Freundeskreis Matany/ Uganda
- **Donnerstag, 2. April | 19 Uhr**  
St. Bonifatius  
Abendmahlsfeier
- **Donnerstag, 2. April | 19 Uhr**  
Christuskirche  
Gründonnerstagsgottesdienst, mitgestaltet durch den Posaunenchor
- **Freitag, 3. April | 10 Uhr**  
St. Bonifatius  
Kreuzweg der Erwachsenen und Kinderkreuzweg
- **Freitag, 3. April | 15 Uhr**  
Christuskirche  
Andacht zur Todesstunde Jesu
- **Freitag, 3. April | 15 Uhr**  
St. Bonifatius  
Karfreitagsgottesdienst, mitgestaltet durch den Kirchenchor
- **Sonntag, 5. April | 6 Uhr**  
Christuskirche  
Abendmahls-gottesdienst in der Christuskirche unter Mitwirkung der Kantorei mit anschl. Osterfrühstück
- **Sonntag, 5. April | 8 Uhr**  
Christuskirche  
Auferstehungsfeier mit dem Posaunenchor
- **Sonntag, 5. April | 10 Uhr**  
Christuskirche  
Ostergottesdienst
- **Sonntag, 5. April | 10.30 Uhr**  
St. Thomas  
Ostersonntagsgottesdienst
- **Montag, 6. April | 10 Uhr**  
St. Bonifatius  
Ostermontagsgottesdienst
- **Montag, 6. April | 10 Uhr**  
Christuskirche  
Frühstücksgottesdienst
- **Donnerstag, 9. April | 18 Uhr**  
TSG Sporttreff  
Spieletreff der Aktivgruppe Weststadt-Treffs
- **Freitag, 10. April | 18 Uhr**  
Sängerheim,  
Geselliger Abend

INFO

Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 07361 52-2275 zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag 15 bis 18 Uhr  
Freitag 8.30 bis 12 Uhr  
E-Mail: [rathaus.unterrombach-hofherrnweiler@aalen.de](mailto:rathaus.unterrombach-hofherrnweiler@aalen.de)



Der kostenfreie WhatsApp-Kanal des Stadtteils Unterrombach-Hofherrnweiler kann bequem mit dem QR-Code abonniert werden.

Voraussetzung: Der Messengerdienst WhatsApp muss auf dem Smartphone installiert sein.

ANZEIGE

**Aalen entdecken**  
Stadt- und Themenführungen in Aalen

[www.aalen.de/entdecken](http://www.aalen.de/entdecken)

**Immer ein Erlebnis!**  
**Aalener Wochenmarkt**  
Mittwoch & Samstag bis 12:30 Uhr